



Alexej von Jawlensky, Meditation N. 30 (1934)  
Kunstmuseum Basel © akq-images

B  
ZEIGEN  
GESICHT

R  
O  
F  
F  
E  
N  
E

Fotoausstellung

Haus St. Ulrich  
Kappelberg 1  
Augsburg

E  
R  
Ö  
F  
F  
N  
U  
N  
G

20  
09  
23

18 Uhr

Sexualisierte Gewalt in kirchlichem Kontext: Beinahe allgegenwärtig wirkt dieses Thema seit geraumer Zeit. Als echtes Politikum ist ihm die Aufmerksamkeit gewiss.

Einzelschicksale dagegen gehen gerne in Statistiken auf. Die Täter rücken in den Vordergrund, – ebenso wie das kirchliche Verantwortungsverschulden.

Diese Fotoausstellung wählt einen anderen Zugriff. Sie erzählt aus der Perspektive von Betroffenen: Bild und Stimme leiht sie ihnen. Bedrückendes offenbart sich; die gezeigten Dokumente suchen Nähe zu stiften, – Nähe zwischen einst und jetzt, Nähe zwischen Betroffenen und Besuchern. Am Horizont wenigstens ein Vorschein von Befreiung und Gerechtigkeit ...

## **BETROFFENE ZEIGEN GESICHT**

Eröffnung: 20.09.2023  
Dauer: 20.9.-20.10.2023  
Ort: Haus St. Ulrich, Augsburg

Gerade deshalb wurde diese Fotoausstellung in das Programm des Ulrich-Doppeljubiläumsjahres 2023 / 24 übernommen. Zudem wird Diözesanbischof Dr. Bertram Meier persönlich an der Ausstellungs-Eröffnung mitwirken.

Für den Ausstellungsort in Augsburg zeichnen verantwortlich die *Unabhängige Aufarbeitungskommission* und der *Unabhängige Betroffenenbeirat im Bistum Augsburg*.

Die Kuratorin der Ausstellung, Frau Dr. Ilonka Czerny (*Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart*), führt am 20. September 2023 dankenswerterweise in die Konzeption der Ausstellung ein.

An jedem Donnerstag (16-18 Uhr) steht für Interessierte ein qualifizierter Gesprächspartner zur Verfügung, – entsprechend dem Motto des Doppeljubiläums: *Mit dem Ohr des Herzens!*



Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg e.V.

Redaktion und Layout: Gerda Riedl, Fronhof 4, 86152 Augsburg